

EXKLUSIV IM BT

## Der mutige Confiseur und seine Geschichte

Am Churer Bahnhofplatz kommt es zu einem zuckersüssen Jubiläum: Seit 85 Jahren bedient das Café Chocolaterie «Maron» seine Kundinnen und Kunden mit schokoladigen Gaumenfreuden und vielem mehr. Den Grundstein für das Familienunternehmen legte am 1. März 1933 der junge Churer Confiseur Paul Maron mit der Eröffnung eines Geschäfts und eines kleinen Cafés an der Unteren Bahnhofstrasse 236 – dem heutigen Standort des Modehauses PKZ. Und dies, obwohl ihm von diesem Unterfangen abgeraten wurde. Doch das Unternehmen entwickelte sich erfreulich und wird inzwischen in der dritten Generation geführt – seit



1951 am heutigen Standort am Bahnhofplatz. Inhaberin und Geschäftsführerin Regula Allamand-Maron sowie ihr Vater Heinz Maron blicken mit dem BT zurück auf die Entstehung des Café Chocolaterie «Maron» sowie die zahlreichen Meilensteine in seiner 85-jährigen Geschichte. Zudem erzählen sie, wie das Jubiläum zusammen mit den Kundinnen und Kunden gefeiert wird. (ST)

CHUR ..... Seite 7

## Proporzbefürworter stolpern erneut über eine Formalie

Das **Verwaltungsgericht** tritt nicht auf eine Majorz-Proporz-Beschwerde ein, weil der **Rechtsvertreter** der Beschwerdeführer in Graubünden als solcher **nicht zugelassen** ist.

► SILVIA KESSLER

«Auch im zweiten Anlauf scheitert die Verfassungsbeschwerde gegen die Durchführung der Grossratswahlen im Majorz-Verfahren an einer Formalie», teilte das Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden gestern mit. Dieses Mal hätten die Beschwerdeführer zwar rechtzeitig gehandelt, «doch war deren Rechtsvertreter zur Beschwerdeerhebung nicht befugt».

**Auch eine positive Botschaft**

Das Urteil bezieht sich auf eine am 18. September letzten Jahres eingereichte Beschwerde der Bündner Parteien Eidgenössisch-Demokratische Union, Evangelische Volkspartei, Grünliberale Partei, SP und Verda sowie von 54 Bürgerinnen und Bürgern. Im Hinblick auf die Parlamentswahlen spätestens für die Amtsperiode 2022 bis 2026 sei die Verfassungsmässigkeit des Wahlsystems zu überprüfen. Auf eine Beschwerde mit demselben Inhalt



**Politischer Dauerbrenner:** Auch während der Oktobersession 2012 wurde der Majorz infrage gestellt, nun ist das **Bundesgericht** am Zug. (FOTO YANIK BÜRKL)

wurde 2014 nicht eingetreten, weil sie zu spät eingereicht worden war. Nun, beim zweiten Anlauf, stellte das Verwaltungsgericht fest, dass Andreas Auer, Rechtsvertreter der Beschwerdeführer, in Graubünden nicht zur Beschwerdeerhebung befugt ist, und trat daher nicht auf die

Streitsache ein. Aus dem Urteil geht laut SP-Graubünden-Präsident Philipp Wilhelm aber auch hervor, dass das Bundesgericht die entscheidende Instanz für die Beschwerde sei, und das sei eine positive Botschaft.

GRAUBÜNDEN ..... Seite 5

## Schweizervolk soll nicht über Olympia abstimmen

**BERN** Der Bundesrat lehnt eine eidgenössische Abstimmung über die Durchführung Olympischer Winterspiele in der Schweiz ab. Aus seiner Sicht fehlt die Zeit für einen Volksentscheid auf nationaler Ebene zu «Sion 2026». Dies schreibt die Landesregierung in ihrer gestern veröffentlichten Antwort auf eine im vergangenen Dezember eingereichte Motion der Bündner Nationalrätin Silva Semadeni (SP). Sollte die von 61 Nationalräten unterschriebene Motion vom Parlament befürwortet werden, wird der Bundesrat beauftragt, eine referendumsfähige Gesetzesgrundlage zu Olympia vorzulegen. Semadeni argumentiert, ein solcher Grossanlass müsse von der Bevölkerung getragen werden. Sie weist auch auf Studien hin, wonach das ursprüngliche Budget der Olympischen Spiele zwischen 1960 und 2016 im Schnitt um über 150 Prozent überschritten wurde. Der Bundesrat hatte im vergangenen Herbst entschieden, dass er bis zu einer Milliarde Franken ausgeben will, falls die Schweiz den Zuschlag für die Winterspiele 2026 erhält. (BT/SDA)

SCHWEIZ ..... Seite 20

## Bondo blickt nach vorne

Ein **halbes Jahr** nach den **Murgängen** beginnt die Planung des Wiederaufbaus von **Bondo**.

Als im Dezember die letzten Einsatzkräfte vom Zivilschutz Bondo verliessen, waren die notwendigen Infrastrukturen wieder vorhanden, die Leitungen wieder geflickt und eine Wasserleitung von Stampa nach Bondo gezogen. Das Auffang-

becken für Murgänge war leer und die Schutzdämme erhöht.

Nun im Winter, da es am Piz Cengalo ruhig ist, macht sich die Gemeinde Bregaglia an die Planung des Wiederaufbaus, wie Gemeindepräsidentin Anna Giacometti ges-

tern gegenüber dem BT sagte. Dafür nehme man sich die nötige Zeit. Die Infrastruktur soll wohlüberlegt und schön wieder errichtet werden, wie Giacometti betonte. (DIA)

GRAUBÜNDEN ..... Seite 3

## Trump will qualifizierte Lehrer bewaffnen

**WASHINGTON** US-Präsident Donald Trump hat das Ziel, manche Lehrer verdeckt Waffen tragen zu lassen, bei einem Treffen mit Vertretern von Bundesstaaten und Kommunen im Weissen Haus bekräftigt. Man müsse die Schulen abhärten, statt sie zu verweichlichen, sagte Trump gestern. Waffenfreie Zonen machten es potenziellen Angreifern einfach. Sie könnten eindringen, als würden sie sich ein Eis kaufen. «Ich möchte meine Schulen so geschützt haben wie meine Banken», sagte Trump. Speziell trainierte Lehrer könnten für das verdeckte Tragen einer Waffe einen Bonus erhalten, schlug Trump vor. Er halte zwischen zehn und 40 Prozent der Lehrer dafür qualifiziert, bewaffnet zu werden. Trump bekräftigte auch, wer ein Gewehr kaufe, solle künftig 21 statt wie bisher 18 Jahre alt sein müssen. Das gestrige Treffen im Weissen Haus fand als Folge der tödlichen Schüsse an einer High School in Florida vergangene Woche statt. Ein Ex-Schüler hatte 17 Menschen erschossen. (SDA)

WELT ..... Seite 21

INSERAT



4. 3. 2018  
**NEIN NA NO**  
No-Billag

NEIN zu Graubünden ohne Stimme!  
NA ad in Grischun senza vusch!  
NO a un Canton Grigioni senza voce!



## Magier des fotografischen Bilds

Das Bündner Kunstmuseum widmet dem Fotokünstler Gaudenz Signorelli die erste grosse Überblicksausstellung über sein reiches künstlerisches Schaffen. Seine Werke sowie auch Skulpturen von Peter Trachsel sind ab heute zu sehen.

KULTUR ..... Seite 13

## Bündner Hotellerie blüht auf



2017 verzeichnete die Bündner Hotellerie 4,9 Prozent mehr Logiernächte. Dieser Aufschwung ist laut Hotellerie-Präsident Ernst Wyrsch dem verbesserten Wechselkurs zu verdanken.

GRAUBÜNDEN ..... Seite 6

## Ilanz/Glion macht den Schritt

Die Gemeinde Ilanz/Glion hat als eine der ersten in der Surselva die «Bauzonen ausserhalb des weitgehend überbauten Gebietes» einer Planungszone unterstellt. Das Ziel sind letztlich Auszonungen.

GRAUBÜNDEN ..... Seite 3

## Mehr als nur Cupfinalistin



Bereits mit 17 Jahren ist die kleine Unihockey-Stürmerin Nicole Capatt im NLA-Team von Piranha Chur hoch im Kurs. Der Cupfinal ist längst nicht das einzige Highlight.

SPORT ..... Seite 14



## Ein kompletter Medaillensatz

**Gold** durch **Michelle Gisin** und **Bronze** durch **Wendy Holdener** (rechts) in der Kombination, dazu überraschend **Silber** durch **Ramon Zenhäusern** im Slalom: Die Skirennfahrer sicherten der Schweiz am viertletzten Tag der **Olympischen Spiele in Pyeongchang** einen kompletten Medaillensatz. Derweil haben die **Schweizer**

**Curler** um Skip Peter De Cruz den Einzug in den Olympi-final verpasst. Sie verloren im Halbfinal gegen Schweden deutlich mit 3:9 und wurden **ins Spiel um Bronze verwiesen**. (SDA/FOTO KEYSTONE/JEAN-CHRISTOPHE BOTT)

SPORT ..... Seiten 15-19